



Turaco Nature Travel  
Safari Designer

## Fotoreise Tansania mit Claude Melde

### 14-tägige Fotosafari

Diese Fotoreise wurde ausgearbeitet für diejenigen, die schon immer einmal die großen und kleinen Tiere Afrikas unter idealen Bedingungen vor die Kameralinse bekommen wollten. Erleben Sie traumhafte Begegnungen mit der puren afrikanischen Wildnis, den frei umherziehenden wilden Tieren und unvergesslichen Landschaften.

Begleitet werden Sie von dem Foto-Guide Claude Melde, der diese Reise ausgearbeitet hat und sie seit mehr als 30 Jahren fast jährlich durchführt und die Menschen und die Tiere entsprechend gut kennt. Auf dieser Fotoreise sind die Tage innerhalb der Nationalparks so geplant, dass Sie inmitten der Wildnis einzigartige Chancen haben, beeindruckende Tierfotos mit nach Hause zu bringen. Mehrere spezifische Foto-Training-Sessions sind geplant: von Tier- und Vogelaufnahmen bis Massai-Portraits und Landschaftsaufnahmen ist alles dabei. Claude Melde – Reiseleiter, Wildlife-Fotograf und Fotobuchautor – wird Sie in allen Belangen der Fotografie unterstützen und, wenn gewünscht, auch gerne die fotografischen Ergebnisse mit Ihnen abends auf dem Laptop begutachten und diskutieren.

Auch die Auswahl der Unterkünfte ist wohl überlegt. Das mit Abstand wichtigste Kriterium ist dabei die Lage. Fast alle befinden sich innerhalb des jeweiligen Nationalparks, man ist also Tag und Nacht inmitten der Natur.

### Tag 1 | Arusha /

Nach Ihrer Ankunft am Kilimanjaro Airport und nachdem Sie die Einreiseformalitäten hinter sich gebracht haben, werden Sie von Ihrem Reiseleiter in Empfang genommen und zu Ihrer Lodge in Arusha gebracht. Sie übernachten in der Meru View Lodge direkt am Arusha National Park.

Mehr Informationen unter: <https://meru-view-lodge.com/de/meru-view-lodge-3>

### Tag 2 | Arusha Nationalpark /

Der Morgen startet mit einem kurzen Safari-Briefing in Ihrer Lodge. Der Arusha Nationalpark ist in wenigen Minuten zu erreichen, also ideal für einen Tagesausflug und um sich zu akklimatisieren. Der Arusha Nationalpark ist ein grünes Juwel und beherbergt den vierthöchsten Berg Afrikas, den Mount Meru (4.566m). Jeder, der diesen Park besucht, wird von den atemberaubenden Landschaftsformen begeistert sein, die hier zu finden sind. Er erstreckt sich vom Meru-Krater im Westen bis zum Ngurdoto-Krater im Südosten und den bemerkenswerten alkalischen Momella-Seen im Nordosten. An einer Stelle am Ufer einer der berühmten Momella-Seen kommen Sie mit etwas Glück sehr nahe an die Flamingos heran. Dort machen Sie eine erste Foto-Training-Session: Flamingo Portraits. Übernachtung wie am Tag zuvor.

### Tag 3 | Arusha - Tarangire Nationalpark /

Fahrstrecke: ca. 130 km; reine Fahrzeit ca. 2-3 Stunden

Nachdem Ihr Gepäck im Safarifahrzeug verstaut ist, beginnt Ihre Fahrt zu dem südwestlich von Arusha gelegenen Tarangire Nationalpark. Der Park beherbergt die größte Elefantenpopulation des Nordens und natürlich viele weitere Tiere der ostafrikanischen Savannen, wie z.B. Löwen, Leoparden, Zebras, Giraffen, Geparden, Hyänen, Flusspferde, verschiedene Antilopenarten, Gnus u.v.m. Saisonale Sumpfbereiche und Baumsavannen bestimmen das Landschaftsbild dieses Schutzgebietes mit den überall anzutreffenden, gewaltigen Baobab-Bäumen. Hier ist einer der besten Plätze, um Elefanten aus nächster Nähe zu beobachten, da die Tiere sich von den Safarifahrzeugen fast nicht stören lassen. Die Größe des Parks umfasst ca. 2600km<sup>2</sup>, dies entspricht in etwa der Fläche Luxemburgs. Am Nachmittag unternehmen Sie ausgiebige Pirschfahrten innerhalb des Parks und übernachten anschließend im der Tarangire Safari Lodge, mitten im Park. Mehr Informationen unter:

<https://www.tarangiresafarilodge.com>



## Turaco Nature Travel

Safari Designer

### **Tag 4 | Tarangire Nationalpark /**

Fahrstrecke: Pirschfahrten im Park

Der heutige Tag steht für ausgiebige Pirschfahrten innerhalb des Tarangire Nationalparks zur Verfügung. Übernachtung wie am Tag zuvor.

### **Tag 5 | Tarangire Region - Lake Natron /**

Fahrstrecke: ca. 170 km; reine Fahrzeit ca. 4-5 Stunden

Nach dem Frühstück verlassen Sie die Tarangire Region und fahren Richtung Mto wa Mbu. Danach geht es auf recht abenteuerlicher Piste entlang des Rift Valley Escarpments Richtung Lake Natron. Vorbei geht die Fahrt an Massai-Dörfern und schon bald kommen bekannte Berge des Rift Valley wie der Mt. Gelai oder Ol Doinyo Lengai, der heilige Berg der Massai, ins Blickfeld. Das kleine Massai-Dorf Ngare Sero erscheint mit seinen schattenspendenden Bäumen und dem nahe gelegenen Wasserfall wie eine Oase im heißen und staubigen Rift Valley. Der riesige Lake Natron schimmert oftmals schon aus der Ferne rosa. Grund dafür sind abertausende Flamingos, die in diesem vom Algenmeer rot gefärbten Sodasee saisonal leben und brüten. Hier organisieren wir eine zweite Foto-Training-Session mit bunt gekleideten Massai vor dem Hintergrund des imposanten Ol Doinyo Lengai. Am Nachmittag unternehmen Sie (optional) eine Wanderung in Begleitung eines Massai zum nahegelegenen Wasserfall. Dieser sorgt für eine willkommene Abkühlung bei der großen Hitze. Badesachen und feste Schuhe, die nass werden dürfen, nicht vergessen! Sie übernachten in der Massai Giraffe Eco Lodge direkt am Lake Natron. Mehr Informationen unter: <https://www.maasaigiraffe.com/>

### **Tag 6 | Lake Natron - Serengeti Nationalpark (Lobo Area) /**

Fahrstrecke: ca. 190 km; reine Fahrzeit ca. 6-7 Stunden

Früh starten Sie in den heutigen Tag. Auf wiederum abenteuerlicher Piste, aber mit wunderschönen Ausblicken, geht es nun aus dem Rift Valley hinauf in die weiten Ebenen des Serengeti Nationalparks. Gegen Nachmittag erreichen Sie am Klein's Gate die Serengeti. Die Serengeti ist wohl der bekannteste Park Tansanias und die Heimat der größten Großtierwanderung unserer Erde. Obwohl die Herden auf ihren Wanderungen die Parkgrenzen oftmals überschreiten, ist diese Migration bis in unsere heutige Zeit erhalten geblieben und gibt nach wie vor Gelegenheit zu spektakulären Tierbeobachtungen. Übernachtung in der atemberaubend schön gelegenen Lobo Wildlife Lodge.

Mehr Informationen unter: [http://www.hotelsandlodges-tanzania.com/properties/en/lobo\\_index.php](http://www.hotelsandlodges-tanzania.com/properties/en/lobo_index.php)

### **Tag 7 | Serengeti Nationalpark (Lobo Area) /**

Fahrstrecke: Pirschfahrten im Park

Der heutige Tag steht für ausgiebige Pirschfahrten innerhalb des Lobo Gebietes in der nördlichen Serengeti zur Verfügung. Übernachtung wie am Tag zuvor.

### **Tag 8 | Serengeti Nationalpark (Seronera Valley) /**

Fahrstrecke: ca. 100 km; reine Fahrzeit ca. 2 Stunden

Heute fahren Sie vom nördlichen Zipfel der Serengeti bis ins zentral gelegene Seronera Valley. Auf dieser Fahrt dürfen Sie praktisch alle Tiere erwarten, die Sie sich in der Serengeti vorstellen: Gnus, Zebras, Elefanten, Büffel und natürlich Löwen, vielleicht sogar einen scheuen Leopard oder Geparden. Die nächsten zwei Nächte in der Serengeti verbringen Sie in einem saisonal aufgerichtetem Camp in großzügigen Zelten mit Toilette und Dusche. Hier gibt es eine einfache Infrastruktur, was Ihnen eine ungestörte und natürliche Erfahrung der wilden Natur Afrikas ermöglicht. Sie haben Zeit, in Ruhe anzukommen und sich den Staub von der Haut zu waschen. Sagen Sie einfach Ihrer Camp Crew Bescheid, wenn Sie bereit für eine erfrischende Dusche sind, und Ihre „Buschdusche“ wird mit heißem Wasser gefüllt. Entspannen Sie sich am Lagerfeuer und genießen Sie die Stille um sich herum, die ab



## Turaco Nature Travel

Safari Designer

und zu durch die Geräusche der Natur unterbrochen wird. Das Abendessen wird Ihnen im Gemeinschaftszelt oder im Freien serviert, während tausende Sterne am Nachthimmel auftauchen. Bei ganz klarem Himmel findet hier die dritte Foto-Training-Session statt: Sternenhimmel über der Savanne. Wenn Sie nach einem tollen Drei-Gänge-Menü in den Schlaf sinken, werden Sie von den Lauten nachtaktiver Tiere wie Löwen, Hyänen und Schakale eingehüllt. Übernachtung im Kati Kati Tented Camp.

Mehr Informationen unter: <https://twctanzania.com/accommodation/kati-kati-tented-camp>

### **Tag 9 | Serengeti Nationalpark (Seronera Area) /**

Fahrstrecke: Pirschfahrten im Park

Der gesamte heutige Tag steht für Beobachtungsfahrten in der Serengeti zur Verfügung. Die zu besuchenden Gebiete richten sich dabei nach den jeweils lohnenswertesten Beobachtungsplätzen. Üblicherweise ziehen Herden der Gnus und Zebras während der kleinen Regenzeit im Oktober und November von der kenianischen Masai Mara durch die nördliche Serengeti zu den Ebenen im Süden. Durch Schwankungen der Niederschläge kann sich dieser Zeitplan aber verschieben und die Tiere sich in anderen Gebieten aufhalten. Ihr Guide weiß, wo sich die Tiere aufhalten und wird Sie zu den besten Beobachtungsplätzen fahren. Die heutige vierte Foto-Training-Session: wilde Tiere aus dem Fahrzeug heraus in Szene setzen. Übernachtung wie am Tag zuvor.

### **Tag 10 | Serengeti Nationalpark - Ngorongoro Conservation Area /**

Fahrstrecke: ca. 100 km; reine Fahrzeit ca. 3-4 Stunden

Heute wechseln wir von der zentralen Serengeti in das im Süden angrenzende Ndutu Gebiet in der der Ngorongoro Conservation Area. Auch wenn in „normalen“ Jahren die großen Gnuherden nicht anwesend sind, so ist die Gegend um den Lake Ndutu doch berühmt für die hohe Dichte an Raubtieren, inklusive der kleineren Vertreter der Katzen: Serval, Wildkatze und Karakal. Wir übernachten in der altherwürdigen Ndutu Safari Lodge, in der die Ginsterkatze fast allabendlich zum Diner erscheint.

Mehr Informationen unter: [www.ndutu.com](http://www.ndutu.com)

### **Tag 11 | Ngorongoro Conservation Area /**

Fahrstrecke: Pirschfahrten in der Ndutu Gegend

Von Sonnenaufgang bis Untergang verbringen wir den Tag in dieser Wildnis. Von Zeit zu Zeit bekommen wir durchziehende Massai-Hirten mit ihrem Vieh zu sehen; wegen ihnen ist die Gegend als Schutzgebiet und nicht als Nationalpark ausgewiesen. Löwen und Massai gehen sich geflissentlich aus dem Weg. Auch hier können wir, falls es der Nachthimmel erlaubt, etwas Sternenfotografie betreiben. Übernachtung wie am Tag zuvor.

### **Tag 12 | Ngorongoro Krater /**

Fahrstrecke: etwa 3 Stunden, dann Pirschfahrten auf dem Kraterboden

Den heutigen Morgen verlassen wir die Ebenen und winden uns über die Piste Stück für Stück hinaus ins Krater-Hochland und fahren zum weltbekannten Ngorongoro Krater. Diese Caldera mit einem Durchmesser von ca. 18km und bis zu 600m hohen Außenwänden wurde schon von Prof. Grzimek als 8. Weltwunder und Garten Eden bezeichnet und beherbergt wahrscheinlich die höchste Säugetierdichte weltweit.

Dann fahren Sie auch schon bald darauf die steilen Hänge des Ngorongoro Kraters hinab. Auf dem Boden der weltweit größten, nicht mit Wasser gefüllten Caldera angekommen, finden Sie auf nur wenigen Quadratkilometern fast jeden Vertreter der ostafrikanischen Tierwelt. Lediglich die Giraffe, die die steilen Hänge des Kraters nicht erklimmen kann, ist hier nicht vertreten. Im Krater haben Sie auch die beste Möglichkeit, eines der sehr scheuen und seltenen Spitzmaulnashörner vor die Linse zu bekommen. Zum Mittagessen fahren Sie an einen See und genießen dort die tolle Aussicht auf die



## Turaco Nature Travel

Safari Designer

steilen Flanken des ehemaligen Vulkans. Vorsicht ist geboten, da die großen Vögel ebenfalls die Lunchboxen unserer Safariköche lieben! Anschließend geht es noch ungefähr eine Stunde weiter in den Ort Karatu, wo wir in einer tollen Lodge ein gepflegtes Dinner genießen werden. Übernachtung in der Tloma Lodge. <https://twctanzania.com/accommodation/tloma-lodge>

### **Tag 13 | Karatu - Arusha, Tansania /**

Fahrstrecke: ca. 180 km; reine Fahrzeit ca. 4-5 Stunden

Nach dem Frühstück starten Sie Ihre Rückfahrt nach Arusha, das Sie gegen Mittag erreichen werden. Hier haben wir für den Rest des Tages ein Tageszimmer zum Ausruhen am Pool und für die letzte Dusche. Am Abend geht es dann für den Heimflug zum Flughafen.

### **Tag 14 | Kilimajaro-Amsterdam- xxx /**

Ankunft am Morgen in Europa.

### **Preis pro Person im Doppelzimmer: auf Anfrage (\*\*)**

(\*\*) Preisberechnung auf Basis von Anzahl Teilnehmern. Maximum 5 Teilnehmer.

**Ausgeführt wird die Reise durch Tanzania Experience:** <https://www.tanzania-experience.com/de/>

#### **Enthaltene Leistungen:**

- Flughafentransfer Kilimanjaro Airport am Tag 1 und Tag 13
- Full board Verpflegung auf der ganzen Reise
- Transport auf Safari im 4x4 Safarifahrzeug mit Klappdach (garantierter Fenstersitz)
- AMREF Flying Doctors Versicherung
- Professioneller, englischsprachiger Safariguide
- Fotografische Betreuung durch Claude Melde
- 12 Übernachtungen auf Safari in Lodges und Tented Camps
- Alle Nationalparkgebühren
- Mineralwasser im Fahrzeug

#### **Nicht enthaltene Leistungen:**

- Flüge (international) (z.B. KLM)
- Visum für Tansania
- Getränke außer Mineralwasser
- optionale Aktivitäten
- Trinkgelder
- persönliche Ausgaben
- Private Reiseversicherungen